



Notruf 122

Der Jahresrückblick 2020 der FF Wampersdorf

Unser neues Feuerwehrkommando



Von links nach rechts: Kommandant-Stellvertreter Ing. Martin Lanmüller, Kommandant Bernhard Leitgeb, Verwalter Christian Sustr

Großbrand in Ebreichsdorf

Atemschutzträger der FF Wampersdorf kämpfen gegen die Flammen (Seite 4)



PKW landet auf Naturstein

Feuerwehr Wampersdorf auch mit Gabelstapler im Einsatz (Seiten 6/7)



Wir bitten um Unterstützung

COVID-19: Veranstaltungs-Einnahmen fallen weg, Fixkosten bleiben (Seite 12)





Worte des scheidenden Kommandanten

Geschätzte Bevölkerung von Wampersdorf, liebe Freunde und Gönner unserer Feuerwehr!

Das Jahr 2020 war für unsere Feuerwehr wie für viele von uns geprägt durch die globale COVID-19-Pandemie. Konnten wir Anfang des Jahres am 1. Februar unseren Feuerwehrball noch planmäßig durchführen, so mussten wir ab März aufgrund der Pandemie und dem damit verbundenen Lockdown alle unsere Veranstaltungen absagen.

Leider fehlen uns als Feuerwehr durch diesen Einschnitt die damit verbundenen und für uns so wichtigen finanziellen Einnahmen. Auch wir als Feuerwehr haben Fixkosten zu tragen, welche nicht immer durch Subventionen der Gemeinde gedeckt werden können. Die Feuerwehr hat auch während der COVID-19-Pandemie nach den Vorgaben der Bundesregierung und unter Einhaltung der damit verbundenen Regeln ihre Fahrzeuge und Geräte stets einsatzbereit gehalten, sodass wir im Einsatzfall stets bereit waren und selbstverständlich weiterhin sind, um für Sie und alle, die unsere Hilfe brauchen, immer da zu sein.



Umso wichtiger sind in dieser Zeit unsere unterstützenden Mitglieder, bei welchen ich mich auch heuer wieder ausdrücklich bedanken möchte. Es wäre gerade jetzt wichtig, dass Sie uns weiterhin finanziell unter die Arme greifen. Ich möchte Sie deshalb wieder um Einzahlung Ihres Unterstützungsbeitrags und im Zuge dessen aufgrund der schwierigen Rahmenbedingungen um eine zusätzliche Spende bitten.

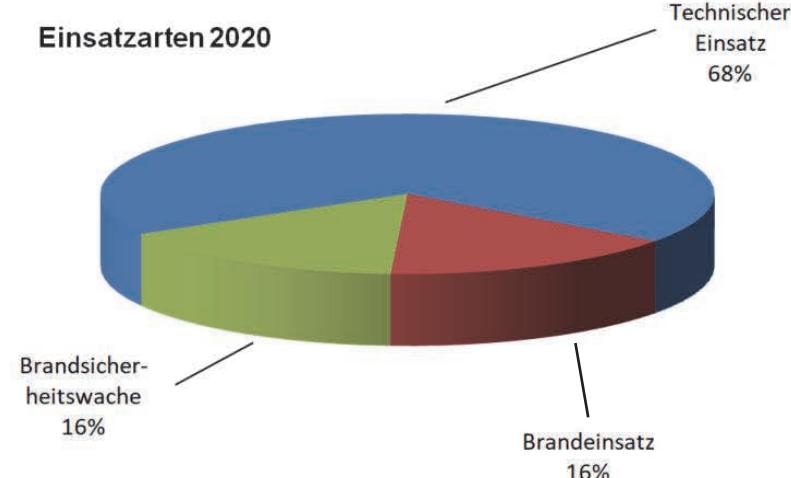
Geschätzte Bevölkerung von Wampersdorf! Am 8. Jänner 2021 war es wieder soweit: Alle fünf Jahre wählen die Feuerwehren in Niederösterreich ihren Kommandanten und dessen Stellvertreter. Im Jahr 2001 wurde ich als Kommandant-Stellvertreter und 2011 als Kommandant der Feuerwehr Wampersdorf gewählt. Ich habe diese verantwortungsvolle Aufgabe mit meinem Stellvertreter und meiner engagierten Mannschaft immer pflichtbewusst ausgeführt. Nach 20 Jahren an der Spitze unserer Organisation habe ich mich entschieden, für keine weitere Funktionsperiode mehr zu kandidieren und die Führung der Feuerwehr Wampersdorf in andere Hände zu legen.

Es erfüllt mich mit Stolz und es war mir eine Ehre, dass ich das Amt des Feuerwehrkommandanten für Sie erfüllen durfte. Ich hoffe, es ist mir gelungen die Wertigkeit und Wichtigkeit unserer Feuerwehr noch mehr in unserer Gesellschaft zu verankern.

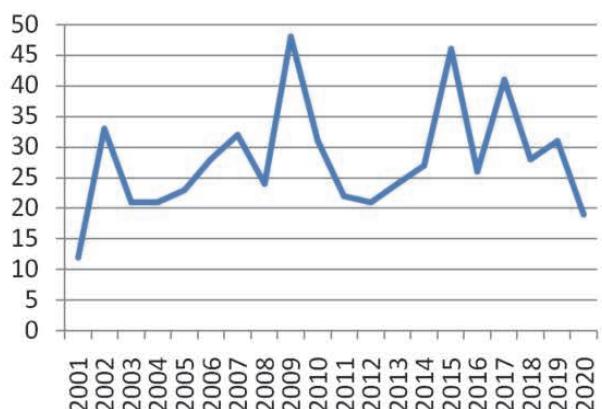
Ich hoffe, dass in nächster Zeit wieder unsere traditionellen Veranstaltungen stattfinden können und dass ich Sie – dann als Ehren-Kommandant – persönlich begrüßen darf.

Fühlen Sie sich auch in Zukunft sicher, behütet und bleiben Sie gesund!

Ehren-Hauptbrandinspektor und Ehren-Kommandant Erich Knötzl



Anzahl Einsätze 2001 - 2020





Der neue Kommandant stellt sich vor

Liebe Wampersdorferinnen und Wampersdorfer, geschätzte Ortsbevölkerung!

Das Jahr 2021 ist nach fünf Jahren wieder ein Jahr der Neuwahlen der Feuerwehrkommanden in ganz Niederösterreich, die im Jänner durchgeführt werden müssen. Die Wahl des Kommandos der Freiwilligen Feuerwehr Wampersdorf wurde bereits am 8. Jänner 2021 im Feuerwehrhaus unter Einhaltung aller vorgegebenen Richtlinien und einem ausgearbeiteten COVID-19 Präventionskonzept abgehalten. Die Wahlversammlungen wurden von der Bundesregierung und dem NÖ Landesfeuerwehrkommando trotz Lockdown genehmigt.



Ich wurde mit großer Mehrheit von der Mitgliederversammlung als neuer Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Wampersdorf gewählt und möchte mich für das Vertrauen bei meinen Kameraden nochmals recht herzlich bedanken. Da ich schon 10 Jahre lang als stellvertretender Kommandant tätig war, ist es für mich keine unbekannte, aber trotzdem eine neue Aufgabe, die ich gerne übernommen habe. Mit einer Mannschaft, die sich laufend ihr Wissen bei Schulungen, Ausbildungen und Übungen aneignet, ist es auch wichtig, das Miteinander und die Kameradschaft zu pflegen, um, wenn es heißt: „RETEN-LÖSCHEN-BERGEN-SCHÜTZEN“ für Sie, geschätzte Bevölkerung, da zu sein.

Als neues Mitglied im Kommando möchte ich meinen Stellvertreter Ing. Martin Lanmüller vorstellen. Er ist ein sehr engagiertes Feuerwehrmitglied und hat sich in den letzten Jahren sein Wissen in vielen Kursen an der NÖ Landesfeuerwehrschule angeeignet. Er ist Träger des Goldenen Leistungsabzeichens, der sogenannten Feuerwehr-Matura, die aktuell nur drei Kameraden der Feuerwehr Wampersdorf besitzen. Auch er wurde mit großer Mehrheit gewählt. Als Leiter des Verwaltungsdienstes wurde wieder Christian Sustr bestellt, der auch schon die letzten 10 Jahre diese Funktion innehatte.

COVID-19 – auch das Leben im Feuerwehrwesen nahm einen drastisch geänderten Verlauf. Die Kameradschaftspflege musste großteils hinten angereiht werden. Leider mussten wir bis auf den Ball auch alle unsere Veranstaltungen, die unsere Haupteinnahmequellen sind, im letzten Jahr absagen. Ich darf mich daher mit der Bitte an Sie wenden, uns zu helfen, den finanziellen Ausfall zu lindern. Der Dienstbetrieb konnte bisher trotz finanzieller Ausgaben glücklicherweise ohne Verlust durchgeführt werden. Mit fortlaufender Dauer der Pandemie wird es jedoch immer schwieriger, notwendige Neuanschaffungen zu tätigen. Ziel ist es, mit Ihrer Unterstützung keinen Verlust im Feuerwehrdienst durch die Pandemie entstehen zu lassen. Wir sind stets bemüht, für Sie jederzeit bereit zu stehen, wenn Hilfe erforderlich ist.

Nun möchte ich Ihnen noch eine kurze Vorschau auf unsere grundsätzlich geplanten Veranstaltungen 2021 geben:

- Das **Maibaumaufstellen** am 1. Mai wird es wie schon 2020 heuer leider nicht geben. Jedoch ist angedacht, dass wir in Wampersdorf zur Brauchtumspflege einen Maibaum unter Ausschluss von Besuchern aufstellen.
- Für das **Feuerwehrfest** beim Feuerwehrhaus wäre im Veranstaltungskalender der Großgemeinde Pottendorf der **18. bis 20. Juni 2021** eingetragen. Sollte das Fest stattfinden können, werden wir Sie separat dazu einladen.
- Als Fixtermin kann ich Ihnen aber schon die alle zwei Jahre stattfindende **Feuerlöscherüberprüfung** bekanntgeben. Diese wird am Samstag, den **9. Oktober 2021** im Feuerwehrhaus stattfinden! Eine Einladung dazu wird zeitgerecht erfolgen.

Im Namen der gesamten Feuerwehr Wampersdorf freue ich mich auf eine positive Zusammenarbeit und wünsche Ihnen:
BLEIBEN SIE GESUND!

Kommandant Oberbrandinspektor Bernhard Leitgeb

Impressum und Offenlegung nach §§ 24 und 25 MedienG

Medieninhaber und Herausgeber:

Freiwillige Feuerwehr Wampersdorf

Verlags- und Herstellungsort:

Obere Hauptstraße 2, 2485 Wampersdorf; Eigenverlag

Vertretungsbefugter Kommandant:

Bernhard Leitgeb

Layout, Texte und Fotos:

Ing. Mag. Jürgen Höller, Christian Blümli, Bernhard Leitgeb, Erich Knötzl

Erscheinungsdatum:

Jänner/Februar 2021; erscheint 1x jährlich sowie fallweise

Grundlegende Richtung:

Schriftlicher Jahresrückblick der Tätigkeiten der Feuerwehr Wampersdorf im Jahr 2020

sowie Ausblick auf Veranstaltungen im Jahr 2021



Großeinsatz in Ebreichsdorf

13 Feuerwehren kämpfen stundenlang gegen Großbrand in Mehrparteienhaus

In den Nachmittagsstunden des 11. Jänner 2020 wurde die Feuerwehr Wampersdorf zur Unterstützung mit Atemschutzgeräteträgern zu einem Brand in einem Mehrparteienhaus nach Ebreichsdorf alarmiert.

Die Feuerwehr Wampersdorf rückte mit drei Einsatzfahrzeugen und 16 Atemschutzgeräteträgern zum Brandeinsatz nach Ebreichsdorf aus. Bereits bei der Anfahrt wurde den Gruppenkommandanten mitgeteilt, dass die Feuerwehren Ebreichsdorf, Weigelsdorf und Unterwaltersdorf mit den Löscharbeiten voll ausgelastet waren, der Brand sich weiter ausbreitet und dringend Atemschutzgeräteträger benötigt werden.

Da es sich bei dem Objekt um ein altes Fabriksgebäude ohne effektive Brandabschnitte handelte, breitete sich der Brand in kürzester Zeit auf zwei der drei Geschosse aus.

Beim Eintreffen an der Einsatzstelle wurden die ersten

ausgerüsteten Atemschutztrupps nach Meldung beim Atemschutzsammelplatz direkt zu den Ablaufposten entsendet. Diese koordinierten die Atemschutztrupps bei den laufenden Löscharbeiten. Der Brand konnte erst gegen 21 Uhr unter Kontrolle gebracht werden.

Die Feuerwehr Wampersdorf unterstützte die Einsatzkräfte mit fünf Atemschutztrupps, welche jeweils bis zu vier Mal im Einsatz standen. Weiters unterstützte die Feuerwehr Wampersdorf die Feuerwehr Ebreichsdorf beim Aufbau des Atemschutzsammelplatzes und bei der Koordination der einzelnen Trupps.

Gegen 22:15 Uhr konnte die Feuerwehr Wampersdorf wieder ins Feuerwehrhaus einrücken. Nach Reinigung der Atemschutzgeräte und der Schutzbekleidung konnte die volle Einsatzbereitschaft gegen 23:15 Uhr wiederhergestellt werden.



Entwurzelte Fichte stürzt auf Gartenhaus

Dritte Alarmierung zu einem Sturmschaden innerhalb von vier Stunden

In den Vormittagsstunden des 24. Februar 2020 wurde die FF Wampersdorf zum dritten Mal innerhalb von vier Stunden zu einem Sturmschaden in ein örtliches Siedlungsgebiet alarmiert.

Bereits am Vorabend erreichten die Ausläufer des Tiefs „Yulia“ den Bezirk Baden sowie auch Teile des Burgenlandes. In der Nacht erreichte dann das Tief seinen Höhepunkt und fegte mit über 100 km/h über Wampersdorf hinweg.

Nachdem das Rüstlöschfahrzeug am Einsatzort eingetroffen war, wurde nach einer ausführlichen Lageerkundung

durch den Einsatzleiter das komplette Schadensausmaß bekannt.

Eine ausgewachsene Fichte wurde durch die heftigen Sturmböen entwurzelt und stürzte auf ein danebenstehendes Gartenhaus, welches regelrecht plattgedrückt wurde. Nach Rücksprache mit dem Grundstückseigentümer wurde die Fichte Stück für Stück mit Motorkettensägen zerkleinert. Mit Unterstützung eines Rückeanhängers mit Ladekran konnten die Aufräumarbeiten relativ bald beendet werden.





7 Feuerwehren bei Großalarm in Wimpassing

Meldung „Dachstuhlbrand“ stellte sich glücklicherweise als Fehlalarm heraus

In den Abendstunden des 9. Mai 2020 wurde die Feuerwehr Wampersdorf zu einem Dachstuhlbrand nach Wimpassing an der Leitha alarmiert.

Aufgrund der Meldung „Dachstuhlbrand“ wurden neben der örtlich zuständigen FF Wimpassing mehrere Feuerwehren aus dem Burgenland und Niederösterreich alarmiert.



Vor Ort konnte aber schnell Entwarnung gegeben werden: Es konnte kein Brandgeruch wahrgenommen und auch nach Begehung mit der Wärmebildkamera der FF Wampersdorf kein Brandherd entdeckt werden. So wurde der Einsatz ohne weitere Tätigkeit beendet.

Nächtlicher Kellerbrand in Pottendorf

Die FF Wampersdorf unterstützt die Löscharbeiten mit drei Atemschutztrupps

F^rüh morgens am 25. Juli 2020 wurde die Feuerwehr Wampersdorf zur Unterstützung der Feuerwehr Pottendorf bei einem Kellerbrand alarmiert.

Die Feuerwehr Wampersdorf stellte drei Atemschutztrupps, welche die laufenden Löscharbeiten unterstützten.

Gegen 05:00 Uhr konnte durch den Einsatzleiter „Brand aus“ gegeben werden.

Nach den nötigen Reinigungsmaßnahmen konnte die Feuerwehr Wampersdorf gegen 06:00 Uhr die Einsatzbereitschaft wiederherstellen.



5

Die FF Wampersdorf auf Schlangensuche

Ungiftige Äskulapnatter sorgte für Verunsicherung bei einem Hausbesitzer

Nach der Sichtung einer Schlange verständigte ein verunsicherter Hausbesitzer die FF Wampersdorf.

Eine ungiftige Äskulapnatter konnte gefangen und später unversehrt im Wald wieder ausgesetzt werden. Äskulapnattern sind in Österreich heimisch und können bis zu 2 Meter lang werden.





Verkehrsunfall auf der neuen Eisenbahnüberführung

Eine Woche nach Eröffnung der neuen Überführung kam es schon zu einem Unfall

Am Vormittag des 31. Oktober 2020 wurde die Feuerwehr Wampersdorf zu einem Verkehrsunfall mit einer eingeklemmten Person auf die LB16 Richtung Weigelsdorf alarmiert.

Aufgrund der eingehenden Notrufmeldung mit dem Lagebild „Menschenrettung“ wurde neben der FF Wampersdorf auch die FF Weigelsdorf alarmiert. Einsatzort war die neue Bahnüberführung, welche erst knapp eine Woche davor eröffnet wurde.

Die FF Wampersdorf als ersteintreffende Feuerwehr konnte bereits wenige Minuten nach der Alarmierung Entwarnung geben: Es wurde glücklicherweise keine Person in den verunfallten Fahrzeugen eingeklemmt.

Nach der Unfallaufnahme durch die Polizeieinsatzkräfte und den Routinemaßnahmen nach Verkehrsunfällen wurde die Fahrzeugbergung nach Rücksprache mit dem Einsatzleiter durch die Feuerwehr Weigelsdorf mit deren Abschleppfahrzeug durchgeführt.



Fahrzeug kommt auf großem Naturstein zu liegen

VW Golf gerät bei Ortseinfahrt von Pottendorf kommend ins Schleudern

In den Nachmittagsstunden des 6. November 2020 wurde die Freiwillige Feuerwehr Wampersdorf zu einer Fahrzeugbergung auf die L4047 alarmiert.

Der Lenker eines VW Golf IV touchierte auf der L4047 Höhe Ortseinfahrt eine Straßenlaterne und wurde in weiterer Folge auf einen dort abgelegten Naturstein geschleudert. Glücklicherweise befanden sich zu diesem Zeitpunkt keine Passanten an dieser Stelle.

Der sichtlich geschockte Unfalllenker wurde nicht verletzt, jedoch routinemäßig von den alarmierten Einsatzkräften des Arbeiter Samariterbundes Ebreichsdorf auf eventuelle Verletzungen untersucht.

Nach Unfallaufnahme durch die Polizei wurde für die Fahrzeugbergung der neue Gabelstapler der FF Wampersdorf zur Einsatzstelle gebracht. Mit dessen Hubkraft konn-

te das Unfallfahrzeug problemlos von dem Begrenzungsstein gehoben werden. Im Anschluss wurde der PKW mittels Abschleppachse auf einen gesicherten Abstellplatz verbracht.

Weiters wurden auslaufende Betriebsmittel gebunden, die beschädigte Straßenlaterne entfernt sowie die Fahrbahn gesäubert (siehe Fotos auf der nächsten Seite).

Anmerkung: Obwohl zahlreiche Passanten an der Einsatzstelle seit mehreren Minuten vor Ort waren, wurden die Einsatzkräfte erst von einem zufällig vorbeikommenden Feuerwehrmitglied alarmiert.

Bitte alarmieren Sie bei einem Unfall immer die Feuerwehr unter der **Notrufnummer 122**, auch wenn Sie sich nicht sicher sind, ob dies schon jemand getan hat. Im Ernstfall kann dadurch lebensrettende Zeit gespart werden!



Zwei PKWs kollidieren – zum Glück nur Blechschaden

Unfall auf der Kreuzung Untere Hauptstraße/Wiener Straße

Am 11. November 2020 ereignete sich zu Mittag ein Verkehrsunfall auf der Kreuzung Untere Hauptstraße und Wiener Straße.

Aus unbekannter Ursache prallten im Kreuzungsbereich kurz vor 12:00 Uhr zwei PKWs zusammen. Bei dem Aufprall wurden beide Fahrzeuge beschädigt.

Als die ersten Feuerwehreinsatzkräfte nur wenige Minuten nach der Alarmierung an der Unfallstelle eintrafen, wurde von diesen unmittelbar die Einsatzstelle abgesichert und

Rücksprache mit der bereits eingetroffenen Polizei gehalten. Bei dem Zusammenstoß wurde glücklicherweise niemand verletzt.

Nach der Aufnahme und Freigabe der Unfallstelle durch die Polizei barg die Feuerwehr Wampersdorf beide Unfallfahrzeuge und stellte diese gesichert ab.

Der Einsatz konnte nach rund einer Stunde beendet und die Einsatzbereitschaft der Freiwilligen Feuerwehr Wampersdorf wiederhergestellt werden.



Übungsannahme: Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person COVID-19-bedingt leider die einzige große Einsatzübung im Jahr 2020

Das Thema einer Einsatzübung Anfang März war eine Personenrettung aus einem Unfallfahrzeug, welches unter einem landwirtschaftlichen Nutzfahrzeug eingeklemmt war.

Da der Einsatzort aufgrund einer nicht ausreichend belastbaren Brücke nicht mit unserem Rüstlöschfahrzeug befahren werden konnte, entschied der Übungseinsatzleiter, die benötigte Ausrüstung wie den hydraulischen Rettungssatz in das Mannschaftstransportfahrzeug umzuladen und mit diesem zur Einsatzstelle zu bringen.

In weiterer Folge wurde das Unfallfahrzeug gesichert, eine entsprechende Beleuchtung sowie ein Brandschutz aufgebaut und die Personenrettung vorbereitet. Nach Schaffung einer Rettungsöffnung konnte die verletzte Person über die Heckklappe des Unfallwagens gerettet werden.

Mit einer kurzen Übungsnachbesprechung endete die monatliche Einsatzübung. Zu diesem Zeitpunkt konnte noch niemand ahnen, dass es sich COVID-19-bedingt um die einzige große Einsatzübung im Jahr 2020 handeln sollte...



8

Weitere Übungstätigkeit im Jahr 2020

Lockdown, Abstandsregeln und FFP2 Schutzmasken

In Zeiten der COVID-19-Pandemie leidet naturgemäß auch die Übungstätigkeit einer Feuerwehr unter der Ansteckungsgefahr und den damit verbundenen Regeln und Vorschriften.

Die FF Wampersdorf konnte daher nach März die monatlichen großen Einsatzübungen nicht mehr aufrechterhalten. Auch die wöchentlichen Übungen und Schulungen konnten während der Lockdowns gar nicht und dazwischen nur in absoluten Kleinstgruppen unter strikter Einhaltung aller Abstandsregeln und mit FFP2 Schutzmasken stattfinden. Die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr durfte zu keinem Zeitpunkt durch eine Ansteckung mehrerer Feuerwehrmitglieder mit dem COVID Virus gefährdet werden.

Als absolut notwendige Mindesttätigkeit wurden vom Kommando einmal wöchentlich alle motorbetriebenen Geräte in Betrieb genommen, um ihre Funktion für den Ernstfall sicherzustellen – der regelmäßige Betrieb aller Geräte ist in normalen Zeiten ein positiver Nebeneffekt der vielen Übungen.

Weiters müssen in Wampersdorf aufgrund der speziellen Situation ohne Ortswasserleitung alle Löschwasser-Saugstellen regelmäßig ausgepumpt werden, um auch deren Funktionalität zu gewährleisten. Dies wurde auch in COVID-Zeiten von Kleinstgruppen während der Sommermonate durchgeführt (siehe Fotos auf der nächsten Seite).



„Alles Walzer“ beim Feuerwehrball 2020

Anfang Februar konnte noch gemeinsam getanzt und gefeiert werden

Am Samstag, dem 1. Februar 2020 fand im Gasthof zur Leithabrücke der traditionelle Ball der Freiwilligen Feuerwehr Wampersdorf statt.

Um 20:30 Uhr eröffneten die Jungfeuerwehrmänner mit Ihren Tanzpartnerinnen den Ball mit einer Polonaise. In seiner Eröffnungsrede begrüßte Kommandant OBI Erich Knötzl die erschienenen Ehren- und Festgäste aus den Be-

reichen Politik, Wirtschaft, Feuerwehr und Rettungswesen.

Mit den Worten „Alles tanzt Walzer“ eröffnete Knötzl den Feuerwehrball 2020. Die Band „MostKitos“ sorgte mit ihrer Tanzmusik für eine ausgelassene Ballstimmung. Wie jedes Jahr durften natürlich auch 2020 wieder Juxbasar-Lose sowie die große Verlosung nicht fehlen.



Alle weiteren Veranstaltungen konnten nicht stattfinden

Maibaumaufstellen, Feuerwehrfest und Punschhütte mussten ersatzlos abgesagt werden

Leider sollte es sich beim Feuerwehrball um die einzige Veranstaltung der FF Wampersdorf im gesamten Jahr 2020 handeln. Ab März 2020 waren plötzlich Festveranstaltungen und sogar ein derartiges Gruppenfoto ohne Ab-

stand und Maske gänzlich undenkbar. Die Absagen trafen uns nicht nur emotional, sondern auch finanziell: Ein Großteil der Finanzierung der FF Wampersdorf basiert auf Einnahmen aus den Feuerwehrveranstaltungen.

Neue Kennzeichen für unsere Einsatzfahrzeuge

Versicherungsmakler EFM Alfred Piller übernimmt Kosten für neue „FW“-Kennzeichen

Die Einsatzfahrzeuge der Freiwilligen Feuerwehr Wampersdorf wurden im Jahr 2020 mit „FW“-Kennzeichen ausgestattet. Bei diesen Kennzeichen handelt es sich um sogenannte Sachbereichskennzeichen. Einerseits unterstützt es das österreichweit einheitliche Auftreten von Feuerwehrfahrzeugen, andererseits können Sonderregelungen wie z. B. die Befreiung von der Mautpflicht auf Autobahnen und Schnellstraßen leichter umgesetzt werden.

Die Kennzeichen setzen sich aus den Buchstaben „FW“ für „Feuerwehr“, gefolgt vom Korpsabzeichen der Feuerwehr und anschlie-



ßend dem Nummernkreis 200 bis 999 (Fahrzeuge der einzelnen Feuerwehren) sowie einem Kürzel für den jeweiligen Bezirk zusammen - für Baden „BN“.

Der Versicherungsmakler EFM Alfred Piller aus Pottendorf hat sich freundlicherweise dazu bereit erklärt, die erforderlichen Behördenwege sowie alle mit dem Kennzeichenwechsel verbundenen Kosten zu übernehmen. Das Kommando der Feuerwehr Wampersdorf bedankt sich recht herzlich dafür!

Kostenlose Motorenöle

Liqui Moly spendet für alle Fahrzeuge und Aggregate hochwertige Motorenöle

Ein herzliches Dankeschön an die Firma Liqui Moly, welche Einsatzkräften während der COVID-19-Pandemie kostenlose Produkte zur Verfügung stellt.

So hat auch die Freiwillige Feuerwehr Wampersdorf für alle Einsatzfahrzeuge und Aggregate hochwertige Motorenöle erhalten, welche wir sehr gut brauchen können.



Mund-Nasen-Schutz-Schals für die Feuerwehr

Dieter Jost, langjähriger Partner für Brandschutz, spendet Schals für alle FF-Mitglieder

Am Mittwoch, dem 29. Juli 2020 erhielt die Feuerwehr Wampersdorf vom Geschäftsführer der Firma Jost Brandschutz, Herrn Dieter Jost, persönlich kostenlose Mund-Nasen-Schutz-Schals überreicht.

Zur Reduzierung einer Ansteckungsgefahr wurden alle

aktiven Feuerwehrmitglieder der Feuerwehr Wampersdorf mit diesem einheitlichen Mund-Nasen-Schutz-Schal im Feuerwehrdesign ausgestattet. Der Schal ist somit fixer Bestandteil unserer Einsatzbekleidung.

Die FF Wampersdorf bedankt sich recht herzlich!





Notruf 122

Unterstützung

Auch bei den folgenden Unternehmen möchte sich die FF Wampersdorf für die Unterstützung der Feuerwehr während des abgelaufenen Jahres bedanken:

Alexander Ehrnhofer

Gas-Wasser-Heizung



Schmiedgasse 21
2486 Landegg

Tel.: 02623/738 64
mobil: 0699/113 031 76
E-Mail: a.ehrnhofer@aon.at

EVENTTECHNIK

Lichtverleih
Tonanlagen
Organisation
Betreuung
Mobildisco



LICHTIDEEN

Weihnachts-,
Fassaden- und
Gartenbeleuchtung
LED-Technologie
Leuchtfiguren

Hans-Jürgen Neuzil

Weingartenstraße 7, 2485 Wampersdorf
Telefon: 02623/739 67, Mobil: 0664/302 37 21
Fax: 02623/739 67-17
www.lsc.at - www.lichtideen.at

www.laric.co.at



WEINBAU
LANMÜLLER

2485 Wampersdorf | Untere Hauptstraße 7
Tel.: 02623/73731



Bau und Möbeltischlerei
Bodenverlegung
Heinz Diklic GmbH
Untere Hauptstraße 36
2485 Wampersdorf
Tel.: +43 02623 72547
Fax.: +43 02623 72547-33
E-Mail: office@diklic.at
www.diklic.at

Christian Regele

Raumausstatter

Bodenverlegung, Parkettböden, Teppiche, PVC-Beläge, Lamine, Vorhänge, Nähservice, Karnisen, Sonnenschutz, Tischwäsche, Zubehör, Tapeten

Hauptstrasse 6
2486 Pottendorf
Tel.: 02623/724 31
Fax: 02623/724 31 - 5

SZOLDATICS GMBH

Containerdienst
Unterbau
Müll- und Schuttabfuhr
Sand-Schotter-Erde
Abbrüche
Baggerarbeiten
uvm.

Untere Hauptstraße 59
2485 Wampersdorf

Tel.: 02623/725 61
office@szoldatics-gmbh.at

Heurigen - Schank

Eigenbauweine, Hausschlachtung

HUBERT SCHIEFER

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Familie Schiefer

Wampersdorf
Untere Hauptstrasse 21



Elektrotechnik



Telefon: 02623/74048
Email: office@lundw-elektrotechnik.at
Web: www.lundw-elektrotechnik.at

Obere Hauptstraße 10, 2485 Wampersdorf
Filiale: Eisenstädterstraße 19, 2443 Stotzing

STÖRUNGSHOTLINE: 0680/1287564



Lassen Sie sich von unseren Schmankerln begeistern und genießen Sie – vielleicht bei einem guten Glas Wein oder einem gepflegten Bier – Pottendorf und seine besten kulinarischen Seiten!

2486 Pottendorf ● Esterhazystraße 21
Telefon: 02623 / 722 92 ● office@gasthaus-kellner.at

HAARSTUDIO DORLI HAIDERER

Dorothea Haiderer
Schulgasse 7
2485 Wampersdorf

Mobil: 0664/1762691
E-Mail: dorli61270@gmx.at



Sehr geehrte Bevölkerung von Wampersdorf!

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Wampersdorf mit einem Mannschaftsstand von 52 aktiven Feuerwehrmitgliedern, 18 Feuerwehrmitgliedern in Reserve und 7 Mitgliedern in der Feuerwehrjugend möchten Sie als unterstützendes Mitglied anwerben.

Wir möchten das Zusammengehörigkeitsgefühl zwischen der Bevölkerung und der Feuerwehr fördern und verstärken. Durch Ihren Beitrag ist es uns möglich, die Einsatzbereitschaft bestmöglich aufrechtzuerhalten. Dies kommt im Ernstfall wieder der Bevölkerung – also auch Ihnen – zugute.

Wir erlauben uns daher, Sie um finanzielle Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr Wampersdorf durch Überweisung eines Beitrags zu ersuchen. Dieser beträgt pro Jahr 15 € für Private bzw. 22 € für Gewerbetreibende. Mit der erstmaligen Einzahlung werden Sie in unsere Liste unterstützender Mitglieder aufgenommen und alljährlich angeschrieben.

Die Kontodaten der Feuerwehr Wampersdorf lauten:

- EmpfängerIn: FF Wampersdorf
- IBAN: AT37 3204 5000 0521 1487
- BIC: RLNWATWWBAD
- Bankinstitut: Raiffeisenbank Region Baden
- Verwendungszweck: Mitgliedsbeitrag 2021 + Geburtsdatum (freiwillig)

EmpfängerIn Name/Firma FF WAMPERSDORF
IBAN EmpfängerIn AT37 3204 5000 0521 1487
BIC (SWIFT-Code) der Empfängerbank RLNWATWWBAD
<small>Ein BIC ist verpflichtend, wenn die IBAN E ungleich AT beginnt</small>

Wenn Sie im Verwendungszweck Ihr Geburtsdatum angeben, werden wir die Information über Ihre Spende in „FinanzOnline“ eingeben, die Spende wird dann automatisch abgesetzt und Sie erhalten vom Finanzamt eine Steuergutschrift zurück.

Liebe Wampersdorferinnen, liebe Wampersdorfer,
werte Unterstützer, Gönner und Freunde der FF Wampersdorf!

Das abgelaufene Jahr 2020, das unseren gesamten gewohnten Alltag erheblich beeinträchtigt und mitunter nachhaltig verändert hat, stellt nicht zuletzt viele Organisationen und besonders auch die freiwilligen Feuerwehren vor nicht unerhebliche, vor allem finanzielle Herausforderungen.



Die Unmöglichkeit, Sie auf unseren bewährten Veranstaltungen begrüßen zu dürfen, brachte nicht nur soziale bzw. zwischenmenschliche Einbußen mit sich, sondern auch das Ausbleiben einer der grundlegenden Quellen zur finanziellen Aufrechterhaltung unseres Dienstbetriebes.

Dem gegenüber stehen allerdings die Fix- und Betriebskosten, nicht zuletzt auch die Aufwendungen für Treibstoffe sowie Verbrauchs- und Betriebsmittel, die uneingeschränkt anfallen, zumal unsere Gerätschaften und Fahrzeuge regelmäßig unter Last zu laufen haben bzw. bewegt gehören, damit diese im Notfall einwandfrei zu Ihrer Sicherheit in Einsatz gestellt werden können.

Bis wir Sie hoffentlich so bald als möglich wieder auf unseren bewährten Veranstaltungen begrüßen dürfen und können, ersuchen wir Sie daher, im Rahmen Ihrer Möglichkeiten und Interessen, unterstützendes Mitglied zu werden und mit Ihrer Spende einen wertvollen Beitrag zur Aufrechterhaltung unseres Dienstbetriebes zu leisten.

Unabhängig davon freuen wir uns über jede Spende darüber hinaus, die Sie uns insbesondere in diesen schwierigen Zeiten zu Gute kommen lassen können!

In der Hoffnung, auf Ihre Unterstützung zählen zu dürfen, verbleiben wir

mit freundlichen Grüßen

Kommandant Oberbrandinspektor Bernhard Leitgeb
im Namen der Freiwilligen Feuerwehr Wampersdorf